mC: BHV-Quali in Wiesloch

Montag, 14. Mai 2012

BHV Quali Runde 1

Am Donnerstag, 17.Mai, bestritt der HV Bad Schönborn die erste Runde der BHV-Quali in der Stadionhalle Wiesloch. Leider stand der Qualitag unter einem sehr unglücklichen Stern: zunächst trat der Vertreter aus Pforzheim nicht an, was zwar bedeutete, daß wir keinesfalls ausscheiden würden, und eher heimfahren konnten, was aber auch hieß, daß wir einen sehr dicht gedrängten Spielplan hatten. Wesentlich schwerwiegender war jedoch, daß sich unser Torwart Robin schon vor dem ersten Anpfiff verletzte, so daß er nicht eingesetzt werden konnte.

Die Nervosität bei unseren Kindern, die bis auf Arne alle noch keine BHV-Qualierfahrung hatten, war jedenfalls unübersehbar. Dies trug sicher mit dazu bei, daß im ersten Spiel gegen den TSV Jöhlingen nach ausgeglichenem Beginn (es stand 4:4) der Faden verloren ging, und Jöhlingen vorentscheidend zum 10:4 wegziehen konnte. Mannschaftlich und von der taktischen Ausbildung war Jöhlingen eigentlich die beste Mannschaft in diesem Turnier, und dies ließen sie unsere Jungs spüren. Bis zur Pause hatte Jöhlingen seinen Vorsprung auf 16:7 ausgebaut. In der zweiten Halbzeit leistete unser Team dann gut Widerstand, und schaffte es, das Spiel ausgeglichen zu gestalten; endlich lief der Ball besser durch die Reihen; Arne und Niklas trafen aus der zweiten Reihe, und Lukas Rolko wurde immer wieder am Kreis freigespielt. Dennoch war nicht mehr als ein 20:28 zu holen.

Da Saase dann im nächsten Spiel etwas glücklich und mit viel Kraft Jöhlingen schlug, war eigentlich zu diesem Zeitpunkt schon klar, daß der HV nur noch durch ein Wunder besser als auf Platz vier abschneiden würde. Immerhin gestaltete man das Spiel gegen den klaren Qualisieger Wiesloch mit seinen individuell sehr starken Spielern ehrenvoll; nach klarem Rückstand zur Halbzeit (7:15) spielte man in Halbzeit zwei schnellen, flüssigen Handball, spielte schnell nach vorn, und konnte noch zum Endstand von 20:24 verkürzen.

Direkt danach mußte man gegen die HG Saase spielen. Dieses komplett aus Spielern des Jahrgangs 98 bestehendeTeam spielt einen sehr kraftvollen Handball, versucht, immer wieder geschickt den Kreisläufer einzusetzen, und überrollte unsere Kinder bis zum Halbzeitstand von 16:9. Auch in der zweiten Halbzeit fand der HV vorn einfach keinen Weg, sich gegen die körperlich deutlich überlegenen kinder durchzusetzen. So kam es zum Endstand von 26:14 für Saase. Dennoch lobte Trainer Hörner die Kinder in der Kabine zurecht. Man sieht, daß hier ein gut spielendes Team heranwachsen kann; was fehlt, wären noch zwei Kinder des älteren Jahrgangs, die auch mal die körperlichen Defizite unserer Kinder ausgleichen könnten. Es wäre tragisch, wenn man auf Grund der körperlichen Unterlegenheit eine Saison in der kreisliga verbringen müßte.

So verlief der Spieltag:

TSG Wiesloch - HG Saase	23:16
TSV Jöhlingen - HV Bad Schönborn	28:20
HG Saase - TSV Jöhlingen	15:14
HV Bad Schönborn - TSG Wiesloch	20:24
HG Saase - HV Bad Schönborn	26:14
TSV Jöhlingen - TSG Wiesloch	14:21

Jetzt wird man sich am Wochenende mit den fünf anderen Gruppenvierten in einem Turnier treffen; von diesen 6 Teams landen noch zwei in der Verbandsliga.

Sehr bedanken möchten wir uns an dieser Stelle bei Claus Hörner, der mit all seiner Erfahrung den verhinderten Trainer Markus Baumann vertrat, und sich früh bereit erklärt hatte, diese Aufgabe zu übernehmen. Es ist nicht selbstverständlich, eine solche Aufgabe in dieser sensiblen Phase der Quali zu übernehmen; Claus, ganz herzlichen Dank dafür!

Es spielten: Carl Bardon, Arne Vondermühl, Lukas Förch, Tim Olbrich, Magnus Hofmann, Noah Schneider, Leon Welz, Niklas Baumgärtner, Lukas Rolko, Levin Bender, Julian Reichert, Francesco Salvo. Verletzt auf der Bank: Robin Heinzmann.